



# Jahresbericht 2012

## Evangelische Seelsorge im AKH Wien

Evangelische Kirche A. und H.B.  
in Österreich





## Impressum:

---

**Evangelische Seelsorge im Allgemeinen Krankenhaus (AKH) Wien**, Währinger Straße 18-20, 1090 Wien, [www.akh-seelsorge.at](http://www.akh-seelsorge.at). **Für den Inhalt verantwortlich:** Pfarrerin Mag. Dr. Margit Leuthold und Pfarrer Mag. Arno Preis. **Grafik:** Hilde Matouschek | [www.officina.at](http://www.officina.at). **Bildnachweise:** Margit Leuthold, officina.

# Über uns

---

Wir Evangelische Seelsorgerinnen und Seelsorger arbeiten mit drei Teilzeitkräften im AKH (zwei 50% Krankenhauspfarrstellen, eine Kirchenmusikerin) und gehen mit einem Team aus sechs ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und vier bis fünf PraktikantInnen im Jahr zu evangelischen PatientInnen im Haus und antworten auch auf Anfragen seitens PatientInnen und ihrer Angehörigen, sowie auf die von PflegerInnen und Ärzten.

Im Jahr 2012 wurden Pfarrerin Dr. Margit Leuthold und Pfarrer Marg. Arno Preis durch sechs ehrenamtliche MitarbeiterInnen unterstützt: Diakon Franz Albel, Ursula Gärtner-Heßdörfer, Sieglinde Meznik-Rubner, Dr. Silvia Kocevar, Gabriele Umek und Pfr<sup>in</sup>. Mag. Johanna Uljas-Lutz).

Als Ausbildungs Krankenhaus bietet die Evangelische Seelsorge im AKH auch einige begleitete Praktika an. 2012 haben sieben Personen ein Praktikum bei der Evangelischen Seelsorge gemacht.

- Praktikum im Propädeutikum zur psychotherapeutischen Ausbildung: Barbara Bali, Elisabeth Breitenfelder, Chinedu Maduka, Susanna Kautschitsch, Eunice Stuhlhofer
- Praktikum in der Seelsorgeausbildung: Stud. theol. Stefan Janitz, Ellen Wittenberg.

Insgesamt wurden über 2.700 Arbeitsstunden in der Evangelischen Seelsorge im AKH geleistet.

Über Nacht sowie an Wochenenden ist in Wien eine Rufbereitschaft eingerichtet, so dass rund um die Uhr ein Pfarrer/eine Pfarrerin für Krisenintervention, (Not-)Taufe, Beichte und Lossprechung, Gottesdienste und Abendmahl am Krankenbett oder für Verabschiedungen, Salbung und Segnung erreicht werden kann. Wir arbeiten eng mit unseren Kolleginnen und Kollegen in der diözesanen Krankenhaus- und Geriatrieseelsorge der Evangelischen Kirche A. B. in Wien zusammen.

Unsere Arbeitsschwerpunkte im AKH Wien sind derzeit:

- Einzelseelsorge
- Betreuung der Kontaktstelle für den „Ort der Erinnerung“
- Begleitung auf Intensiv- und Palliativstation
- Mitarbeit bei Fortbildungen, Expertise und Vernetzung: Ethikkommission, Opferschutz und Gewaltprävention, Klinische Psychologie, Interreligiöser Dialog, Umgang mit Tod und Trauer



# Unser Auftrag

---

Alle seelsorglichen und Besuchsdienstaktivitäten im AKH Wien antworten auf das Recht eines jeden Patienten, einer jeden Patientin auf seelsorgliche Begleitung.

Evangelische Seelsorge geschieht im Auftrag der Evangelischen Kirche A. B. und ist durch das Bundesgesetz über äußere Rechtsverhältnisse der Evangelischen Kirche vom 6. Juli 1961 geregelt und ist dem ökumenischen und dem interreligiösen Dialog verpflichtet.

## Aus dem Jahr 2012

---

### Übersicht über unserer Tätigkeiten

- AKH: Gottesdienste Sonntag, 19.00 Uhr sowie zu den kirchlichen Feiertagen (Karfreitag, Reformationstag, Weihnachten 17.00 Uhr) und ökumenische Gottesdienste (Beginn des Arbeitsjahres, 2× Gedenk- und Trauergottesdienste, 4× ökumenisches Gebet, TRANSPLANT-Dankgottesdienst, Adventfeier, Ende des Arbeitsjahres), Einführungsgottesdienste, Ökumenische Mittagsgebete (Mittwochs unter evangelischer Leitung)
- Besuche und Begleitung von evangelischen PatientInnen und deren Angehörige
- Trauerbegleitung von Angehörigen und ggf. Beerdingungen in Absprache mit den Gemeinden
- Begleitung von PraktikantInnen in der ea. Aus- und Fortbildung sowie im psychologischen Propädeutikum
- Vernetzung mit anderen Berufsgruppen (z.B. Klinische PsychologInnen, SozialarbeiterInnen)
- Sterbebegleitung und Verabschiedungen (u.a. Onkologie, Palliativstation, Intensivstation)
- Begleitung von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen (6 Personen) und Schwerpunkt: Betreuung von PraktikantInnen im Propädeutikum sowie in der Seelsorge
- Ökumenische Zusammenarbeit mit katholischer und koptisch-orthodoxer Seelsorge im Haus
- Interreligiöse Plattform mit christlicher, muslimischer und jüdischer Seelsorge und Besuchsdiensten zur Homepage relaunch [www.akh-seelsorge.at](http://www.akh-seelsorge.at)
- Aus- und Fortbildung (Krankenpflegeschule, FH Campus Wien), Vorträge im ökumenischen Kontext
- Kooperation mit Gemeinden: Trostseminare, Trauerarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit und Artikel für kirchliche Zeitungen (Evangelisch in Wien, Saat, Reformierte Zeitung)
- Betreuung des „Ortes der Erinnerung“ und Gestaltung von Erinnerungsfeiern
- Teamsupervision(en): Team mit Arno Preis, Gabriele Umek (KH Wilhelminenspital und AKH) und Matthias Geist (Gefängnisseelsorger)
- Fort- und Weiterbildung Ein-Herz-Symposium, KHS Wien und KSA Österreich

## Seelsorgegespräche 2012

Die Evangelische Seelsorge besuchte im Jahr 2012 2.045 Patientinnen und Patienten an 219 Besuchstagen im Jahr. Sie hatte 2.547 dokumentierte seelsorgliche Kontakte (absolut), davon 336 Einzelgespräche außerhalb des Krankenzimmers und 95 in der Kapelle und 143 Kontakte im Rahmen der ökumenisch begleiteten Seelsorge in den Stationen der Kinderkliniken.

Im Schnitt sind im AKH 47 Patientinnen und Patienten pro Tag als evangelisch gemeldet. Rund neun PatientInnen wurden pro Tag aufgesucht, das sind knapp 20 % des Tagesbelages.

Mit einer Verweildauer von ca. 4,3 Tagen waren ca. 2.412 PatientInnen im AKH als evangelisch gemeldet. Rund 550 Personen wurden im Durchschnitt viermal besucht, die Besuchshäufigkeit schwankt dabei in der Regel zwischen ein und acht Besuchen.

## Gottesdienste 2012 und liturgische Handlungen

In der evangelischen Kapelle auf Ebene 5 findet jeden Sonntag um 19.00 Uhr ein Gottesdienst statt. 2012 feierten wir 69 Gottesdienste, davon 15 Sonder- und ökumenische Gottesdienste, an denen 1.258 Besucherinnen und Besucher teilnahmen.

342 Menschen nahmen an einer Abendmahlsfeier im Krankenhaus teil, davon eine am Krankenbett. 14 Mal wurden die evangelischen Seelsorgerinnen und Seelsorger zu Verabschiedungen gerufen, davon sieben Mal von den Kinder- bzw. Geburtenstation, eine Nottaufe wurde gefeiert.

## Ökumenische Gottesdienste und Gebete

Wir feiern regelmäßig **ökumenische Gottesdienste** mit unseren katholischen und koptisch-orthodoxen Kolleginnen und Kollegen der Seelsorge, die gemeinsam vorbereitet und gestaltet werden.

Ökumenischer **Dankgottesdienst** zu Beginn und zum Ende des Arbeitsjahres im AKH  
3. Dienstag im September, 18.00 Uhr

Ökumenische **Adventsbesinnung**  
2. Dienstag im Dezember, 18.00 Uhr  
Adventssingen mit Betriebsärzten und SozialarbeiterInnen

Ökumenischer **Trauer- und Trostgottesdienst** für Verstorbene im AKH  
2. Dienstag im November und Dienstag vor Palmsonntag, 18.00 Uhr

Ökumenischer **TRANSPLANT Gottesdienst** mit der Selbsthilfegruppe und MitarbeiterInnen der Transplant-Stationen im November

Ökumenisches **Gebet** mit der Orthodoxie  
2. Freitag im September, Dezember, März und Juni, 17.00 Uhr

# Highlights 2012

---

## Homepage Relaunch [www.akh-seelsorge.at](http://www.akh-seelsorge.at)

Die Relaunch der homepage, ein Projekt der interreligiösen Plattform im AKH Wien unter Koordination der evangelischen Seelsorge hat zu einer verbesserten Öffentlichkeitsarbeit der Seelsorge und Besuchsdienste im AKH geführt und zu sehr positiven Rückmeldungen seitens der Öffentlichkeit, insbesondere aber auch seitens des Allgemeinen Krankenhauses, der evangelischen Kirche und der Gemeinden.

## Überkulturelles Gesprächs- und Gebetsangebot in der AKH-Kapelle

Seit März 2012 bietet die Evangelische Seelsorge in der Evangelischen Kapelle im AKH Wien über zwei StudienpraktikantInnen der Sigmund Freud Universität Wien (Psychotherapiewissenschaften), Herrn Chinedu Maduka und Frau Eunice Stuhlhofer, regelmäßige systemische Beratungsgespräche an. Die Gespräche werden auf Deutsch und auf Englisch geführt.

Die Studierenden haben einen christlichen Hintergrund und bringen diesen, wenn es gewünscht wird, auch in die Begleitung ein. Zwischen März 2012 und Dezember 2012 wurden insgesamt 95 dokumentierte Gespräche in der Kapelle geführt, ab Herbst rund 15 Gespräche monatlich, d. h. 1 bis 2 Gespräche pro Vormittag. Zwischen Jänner 2013 und Mai 2013 haben in der Kapelle bereits 85 Gesprächskontakte stattgefunden (63 Einzelgespräche, 5 Paargespräche und 17 Familien / Gruppengespräche). Die Gespräche dauern ca. 45 bis 60 Minuten.

Nach einem anfänglichen Gesprächsangebot Montag bis Mittwoch wurde aufgrund der positiven Resonanz das Angebot auf die Wochentage (Montag bis Donnerstag) ausgeweitet, ab Jänner 2013 auf Montag bis Freitag, jeweils zwischen 9.00 und 12.00 Uhr. Dieses Angebot wird von PatientInnen, BesucherInnen des AKH Wien und Angehörigen regelmäßig angenommen.

Die Gruppe der Gesprächssuchenden ist weit differenziert und reicht von älteren österreichischen Angehörigen von PatientInnen über gemischt-kulturelle Paare, über Personen aus anderen Ländern und Kontinenten (u. a. Asien, Afrika) bis hin zu jungen PatientInnen der offenen Psychiatrischen Stationen.

Einige der Gespräche wurden auch im Rahmen der Ausbildung an der Sigmund Freud Universität Wien (SFU) supervidiert bzw. in zwei Fällen haben sich die Gesprächspartner auf eine weitere Begleitung im Ausbildungsrahmen der SFU eingelassen.

## Kontakte mit AKH-Leitung

Die Kontakte zu Angebot und Arbeitsschwerpunkten des Evangelische Seelsorgeteams mit VertreterInnen aus der AKH-Leitung und der Direktion hat zu einer verstärkten Präsenzwahrnehmung seitens des AKHs gegenüber der Evangelischen Seelsorge geführt, die wiederum die Arbeit im Haus positiv befördert.

## Das Krankenhaus als Aus- und Fortbildungszentrum – ReferentInnen-, Vortrags-, Moderations- und Lehrtätigkeit der SeelsogerInnen

Religionsunterricht, Gymnasium Geblergasse, Februar 2012: Umgang mit Trauer und Tod im Krankenhaus

Teilnahme als Moderatorin am Wiener Charta Prozess, März 2012 bis September 2012 mit drei Moderationen (u. a. Rudolfstiftung) und einer Gesprächsteilnahme im KAV.

Gesamtösterreichische PfarrerInnentagung, August 2012: Konzeption und Leitung einer Arbeitsgruppe für Pfarrerinnen und Pfarrer zu Trost- und Abschiedsritualen am Krankenbett

FH Wien, Oktober 2012: Lehrauftrag: Hebammenakademie – Besondere Situationen im Kreissaal (Ausbildung), 2 × 1 Tag Oktober 2012

Ein-Herz-Symposium, November 2012: Workshop Tod und Trauer im Krankenhaus (Pfr<sup>in</sup>. Dr. Margit Leuthold, AKH Wien zusammen mit Gabriele Umek, Seelsorgerin am Wilhelminenspital)

Vortragende und Referentin in der diözesanen ehrenamtlichen KHS-Aus- und Fortbildung und in Gemeinden: 2 × 1 Tag: „Tod und Trauer“, 3 × Vorträge „Time to life, a time to die“, 3 × Vorträge „Schuld und Scham in der Seelsorge“ Begleitung von Praktika.

### Ökumenische Gottesdienste

In der ökumenischen Zusammenarbeit wird seit 2012 als neues Angebot 4 × jährlich ein ökumenisches Gebet für die Kranken mit katholischer und koptisch-orthodoxer Seelsorge durchgeführt.

Am TRANSPLANT-Dank-Gottesdienst nahmen 2012 über 350 Personen in der Franziskaner-Kirche teil.

### Mitarbeit in der Opferschutzkommission im AKH Wien

Die Evangelische Seelsorge nimmt regelmäßig an den Treffen der Opferschutzkommission teil und vernetzt auf ökumenischer und interreligiöser Ebene.

### Gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst

Der gemeinsame Weihnachtsgottesdienst am 24.12.2012 von Pfr. Arno Preis und Pfr<sup>in</sup>. Margit Leuthold ist nicht nur für die Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen eine besondere Feier, sondern auch für das evangelische Seelsorgeteam.

# Herausforderungen 2012

---

- Die krankheitsbedingten personalen Engpässe im katholischen Seelsorgeteam hatten auch Auswirkungen auf die Arbeitssituation im Evangelischen Team
- Die erfolgreiche ökumenische Zusammenarbeit auf der Kinderstation endete mit dem Weggang der katholischen Kollegin Ende 2012
- Ethikkommission im AKH: Die Teilnahme an der Ethikkommission ist ohne Relevanz, eine Beteiligung der Seelsorge wäre stimmiger am Institut für Ethik in der Medizin angesiedelt
- 2 × 50 % Pfarrstellen sind für die Anforderungen eines 2.200 Betten großen Krankenhauses, einer Universitätsklinik sehr knapp bemessen: Organisatorische und administrative Tätigkeiten erfordern einen beachtlichen Zeit- und Aufwand.

## Visionen

---

Schwerpunktbildung im AKH wird gut wahrgenommen

- 1) AKH als Aus- und Fortbildungsort (Praktikumsstelle für Propädeutikum, KHS-Ausbildung, Predigerseminar Wien, Kooperation mit FH-Campus Wien: Hebammenausbildung, Kooperation mit der Klinischen Psychologie, der Sozialarbeit)
- 2) Inhaltliche Schwerpunktbildung (Thematische Angebote: Ort der Erinnerung, Opferschutzgruppe / Unfall- / Notfallambulanz), auf Stationen (Geburten 9c / Gynäkologie 16) Onkologie: 18 i / KMT, Psychiatrie)
- 3) Ökumenische Zusammenarbeit (gemeinsame liturgische Feiern, Gebete u. a. Gottesdienstformen) und interreligiöse Vernetzung (Zusammenarbeit mit muslimischen und jüdischen KollegInnen)



# Evangelische Seelsorge im AKH Wien:

---

## Sie erreichen uns persönlich

Montag bis Freitag:           Zwischen 9.00 und 15.00 Uhr erreichbar (Hausfunk)

Pfr<sup>in</sup>. Dr. Margit Leuthold: Mobil: 0043 (0) 699 188 77 892, Pager 81-1496

Pfr. Mag. Arno Preis:       Mobil: 0043 (0) 699 188 77 037, Pager 81-1494

E-Mail:                        evang.seelsorge@akhwien.at

Persönlicher Kontakt:      Montag und Mittwoch, 13.00– 14.00 Uhr im evangelischen Sekretariat

Telefon:                      0043 1 40400 1436 (Anrufbeantworter)

Ab 18.00 Uhr und an Wochenenden ist eine telefonische Rufbereitschaft eingerichtet unter 0664 2820899.

## Spendenkonto:

Evangelische Krankenhausseelsorge im AKH, Konto Nr.: 02410768855, Bawag, BLZ: 14000 Kennwort: Spende



# Grenz | Erfahrungen

## Reden können

... wo es die Sprache verschlägt

## Abschied nehmen

... wo Trennen schwer fällt

## Leben annehmen

... wo Krankheit, Schmerz und Sterben sind

## Schweigen dürfen

... ohne zu verstummen

## Wir hören zu.

